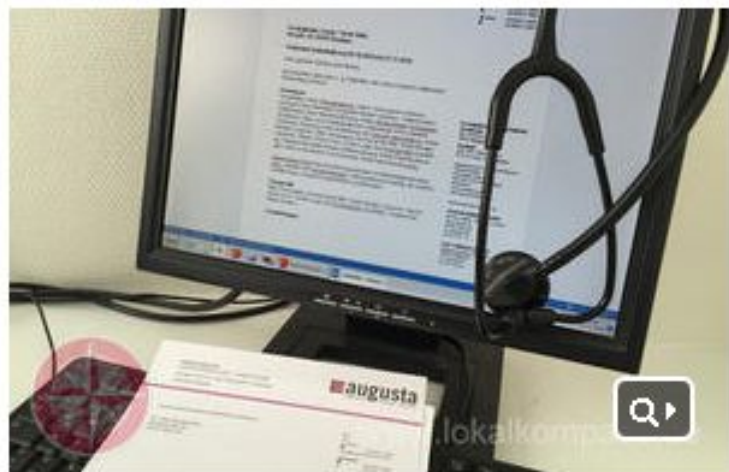


## Digitale Innovation optimiert Kommunikation zwischen Arzt und Krankenhaus



„HL7 CDA Release 2“ – das klingt für nicht Eingeweihte nach Star Wars. Es handelt sich natürlich nicht um einen Roboter, aber um eine digitale Innovation, die den Schriftverkehr zwischen Krankenhaus und den behandelnden Ärzten optimieren wird: Es geht um den „elektronischen Arztbrief“, den die Augusta Kliniken in Bochum und Hattingen als erstes Haus in der Modellregion Bochum seit ein paar Tagen verschicken.

„Nach der Freigabe eines Arztbriefes“, erklärt Florian Brinkmann, der das Projekt in der Augusta-EDV entwickelte und betreut, „wird automatisch ein archivsicheres PDF davon erstellt und direkt – natürlich verschlüsselt – über das sogenannte SafeNet der Kassenärztlichen Vereinigung (KV) an die Praxis des niedergelassenen Arztes übermittelt.“

Teilnehmer in der eArztbrief-Modellregion sind zunächst lediglich 18 Praxen, darunter acht Bochumer und eine aus Hattingen. Aber, so Brinkmann, „das ist ein enorm wichtiger Schritt auf dem Weg zu mehr Digitalisierung in der Medizin, die ja letztlich den Verwaltungsaufwand minimieren soll.“ Den hoch verschlüsselten eArztbrief kann der behandelnde Arzt nämlich direkt in sein Praxis-System integrieren.

Das dabei verwendete KV-SafeNet ist ein vom Internet getrennter „Tunnel“, ein sicheres Kommunikationsnetzwerk für Ärzte und dient u.a. zur Abrechnung. Es ist bundesweit verfügbar und ermöglicht eine datenschutzgerechte Anbindung aller Rechner der Praxis. „Das garantiert allerhöchste Sicherheit“, stellt Augusta-IT-Chef Oliver Leifels fest, „denn SafeNet wird von Landesdatenschützern zur Kommunikation von Sozialdaten empfohlen.“

In den Augusta Kliniken ist man froh, bei dieser zeitsparenden Innovation die Nase wieder vorn zu haben. „Bei der Digitalisierung im Gesundheitswesen“, so Florian Brinkmann, „sind wir seit Jahren an der Spitze.“ Das ganze System mit Gesundheitskarte und digitaler Patientenakte, fügt er an, „könnte schon erheblich weiter sein, wenn die Politik nicht so bremsen würde.“

